Info.Post - zugestellt durch Österreichische Post

DER FALKENSTEIN

TEAM ZUKUNFT VICTORIA WEBER

LIEBE SCHWAZERINNEN, LIEBE SCHWAZER,

in den letzten Monaten ist wieder einiges vorangegangen in unserer Stadt. Wir konnten sehr schöne Feste und Veranstaltungen erleben, die Baustufe 1 der Steinbrücke konnte erfolgreich abgeschlossen werden und das viel befürchtete Verkehrschaos ist ausgeblieben.

Gemeinsam mit den Mitgliedern des Gemeinderates arbeiten mein Team Zukunft und ich sowie ein engagiertes Team an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für eine lebenswerte Stadt.

Es ist oft herausfordernd, die verschiedenen Interessen der Bevölkerung zu vereinen. Den einen ist es zu leise, den anderen zu laut. Manchen geht die Veränderung durch Bauprojekte zu schnell, anderen wiederum zu langsam, weil sie auf der Suche nach Wohnraum sind. Für ein gutes Miteinander braucht es Verständnis und einen offenen Austausch über die verschiedenen Bedürfnisse.

Am 29. September finden die Nationalratswahlen statt und eine Vielzahl an Parteien steht mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten zur Wahl. Unsere Demokratie lebt von der Mitbestimmung vieler, dieses Recht wurde von unseren Vorfahren hart erkämpft. Aus diesem Grund bitte ich alle Bürgerinnen und Bürger von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Es geht nur gemeinsam und dazu können wir alle einen Beitrag leisten.

Herzlichst,

Victoria Weber, MSc.
Bürgermeisterin

Inhalt: **Seite 2** Stimmen aus dem Gemeinderat | **Seite 3** Spitzenkandidat | **Seite 4** Nationalrarswahl

www.team-zukunft.at

STIMMEN AUS DEM GEMEINDERAT

Die TIGEWOSI feierte die Dachgleiche beim Wohnbauprojekt Freiheitssiedlung 21. Hier entstehen 22 gemeinnützige Mietwohnungen mit 17 Tiefgaragenplätzen. Die Übergabe der Wohneinheiten soll schon im Dezember 2024 stattfinden.

RUDI BAUER
Stadtrat, Referent für Wohnen

Härtefallfonds Schwaz: schnell und niederschwellig helfen, z. B. bei hohen Betriebskosten - das war die Intention des Härtefallfonds der Stadt Schwaz. Dank der Spenden der Serviceclubs, von Unternehmen und Privatpersonen konnte vielen Schwazerinnen und Schwazern geholfen werden.

EVA BEIHAMMER
Gemeinderätin, Referentin für Soziales, Gesundheit und Integration

Für unsere jüngeren Jugendlichen bieten wir jeden Freitag im Yunit einen Discoabend an. Zusätzlich gibt es für Jugendliche ab 16 jeden Monat einen speziellen Discoabend. Es ist uns wichtig, ein Angebot für Junge zu schaffen.

PETRA LINTNER
Gemeinderätin, Referentin für Jugend, Frauen und Gleichstellung

Ich freue mich sehr, dass mit den Pollern in der Franz-Josef-Straße nun endlich ein sicherer Schulweg am Morgen für unsere Schülerinnen und Schüler gewährleistet werden kann. Diesem Wunsch der Schule und vieler Eltern sind wir gerne nachgekommen.

BARBARA SAXL
Gemeinderätin, Referentin für Schule, Aus- und Weiterbildung

Nach einem ereignisreichen Sommer freue ich mich schon auf die zahlreichen Ereignisse, die im Herbst unsere Kunst- & Kulturstadt prägen werden - allen voran unsere Kulturmeile am 26. Oktober!

VERENA GABRIEL
Gemeinderätin

Die Investitionen und Sanierungen in unsere Sportstätten sind ein klares Bekenntnis zur Sportstadt Schwaz. Mit günstigen Tarifen bieten wir hier der Bevölkerung ein breites Angebot.

SANDRO BRAND
Ersatzgemeinderat

Trotz einer angespannten finanziellen Situation in vielen Gemeinden versuchen wir in Schwaz, die Kosten nicht auf die Bevölkerung abzuwälzen und nur in einem verträglichen Maß Tarife und Gebühren anzupassen.

MARIO VOGLER
Ersatzgemeinderat

SPITZENKANDIDAT
BERNHARD HÖFLER

Regionalwahlkreis Innsbruck-Land-Schwaz Platz 1
Landesliste Tirol Platz 2

In einer Welt, die von Unsicherheiten und Veränderungen geprägt ist, benötigen wir Optimismus, Haltung, Hoffnung, Entschlossenheit und Mut. **Zudem benötigen wir eine Politik mit Werten, die handelt und uns als Gesellschaft wieder näher zusammenbringt.**

Wie viele von euch mache ich mir täglich Gedanken um die Zukunft unserer Kinder, um die steigenden Lebenshaltungskosten, die unsere Familienbudgets strapazieren sowie ein Gesundheitssystem, das immer mehr Menschen im Stich lässt. Ich sehe, wie die Mieten in die Höhe schießen oder der Traum vom Eigenheim zerplatzt und junge Menschen zögern, Familien zu gründen, weil ihnen schlicht die Perspektiven fehlen.

Diese Probleme sind real, und sie verdienen mehr als nur politische Lippenbekenntnisse. Sie verlangen nach echten Lösungen, nach einer Bundespolitik, die nicht über den Köpfen der Menschen entscheidet, sondern mit ihnen auf Augenhöhe spricht. **Eine Politik, die versteht, dass Politik für die Menschen da sein muss, nicht umgekehrt.**

Wir alle haben Verantwortung gegenüber unseren Kindern und den nächsten Generationen. Ich möchte, dass sie in einem Österreich aufwachsen, das ihnen Chancen bietet, statt Hürden aufzubauen. **Ein Österreich, das Bildung, Gesundheit und soziale Sicherheit als Grundpfeiler einer starken Gesellschaft sieht.**

Wir stehen gemeinsam vor einer Wahl, die nicht nur über die nächsten Jahre entscheidet, sondern über die Zukunft unseres Landes. Die kommende Nationalratswahl ist eine Richtungsentscheidung. Wollen wir einen Weg einschlagen, der nur einigen wenigen dient? Oder wählen wir einen Weg, der allen in unserer Gemeinschaft zugutekommt?

Als euer Tiroler Kandidat für den Nationalrat möchte ich diese Fragen gemeinsam mit euch beantworten. Erfahrung, Leidenschaft, Demut und Engagement - all das kann ich anbieten und würde dies in den Dienst unseres Landes stellen, für ein starkes Tirol in Wien.

Lasst uns gemeinsam für eine positive Veränderung kämpfen, für eine mutige Politik mit Herz und Verstand!

Deshalb bitte ich Euch um euer Vertrauen samt Vorzugsstimme

am 29. September!

GLÜCK AUF!

Euer Bernhard Höfler

UNSERE PERSÖNLICHKEITEN
BEI DER NATIONALRATSWAHL

MAG.A SELMA YILDIRIM
Landesliste Tirol Platz 1
Beruf: Juristin

Ich bin mit voller Überzeugung Frauenpolitikerin. Als Landesfrauenvorsitzende der SPÖ-Tirol sind mir Gleichberechtigung und Chancengerechtigkeit besonders wichtig. Jede Frau soll ein unabhängiges und selbstbestimmtes Leben führen können.

Als Justizsprecherin der SPÖ im Nationalrat setze ich mich für Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, den Kampf gegen Korruption und eine starke, unabhängige Justiz ein.

DOMINIK FRÖHLICH
Regionalwahlkreisliste Platz 3
Beruf: Pflegedienstleitung

Für die SPÖ auf Platz 3 der Regionalwahlkreisliste Innsbruck-Land-Schwaz setze ich mich dafür ein, dass Pflege die Wertschätzung und Unterstützung bekommt, die sie verdient und dass leistbares Leben für alle Menschen in Österreich Realität wird.

Gemeinsam schaffen wir ein gerechtes und solidarisches Land!

MAG.A EVA BEIHAMMER
Bundesliste Platz 170
Beruf: Unternehmensberaterin
für Finanz- und Rechnungswesen

Meine vielen Erfahrungen in den Bereichen Wirtschaft, Soziales, Integration und Senioren zeigen mir, dass es in der Zukunft für Österreich vor allem um den Ausgleich von Interessen, um das Verbindende und nicht das Trennende gehen muss. Nur mit der Sicherstellung, dass es Chancengleichheit für alle z. B. in der Ausbildung gibt, werden wir die Herausforderungen der Zukunft schaffen.

Wichtige Themen sind die Sicherheit der Pensionen, die Gesundheitsversorgung und gute Bedingungen für die Wirtschaft.

VERANSTALTUNGSTIPP!

Impressum: Ausgabe September 2024 // für den Inhalt verantwortlich Team Zukunft, V. Weber, Königfeldweg 6, 6130 Schwaz, B. Saxl, Falkensteinstraße 5b, 6130 Schwaz
Foto: D. Walpoth, privat, SPÖ // Druck: Konzeptdruck Rene Leitner, Schwaz